

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg

Mai 2020



**Sperrfrist:
03.06.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Land Baden-Württemberg

Berichtsmonat: Mai 2020

Erstellungsdatum: 02.06.2020

Hinweise: Sperrfrist: 03.06.2020, 10:00 Uhr

Nächster Veröffentlichungstermin: 01.07.2020

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonestr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Mai 2020.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SoDEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigtestatistik

In der Unterbeschäftigtestatistik werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den o.g. statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Arbeitsstellenstatistik

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit für den April 2020 unterzeichnet sein.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Seite

Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	453.683	430.794	393.318	22.889	5,3	79.489	21,2	15,7	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	270.286	250.275	214.118	20.011	8,0	78.980	41,3	32,7	10,9
56,6% Männer	153.024	141.851	122.567	11.173	7,9	47.512	45,0	35,9	14,1
43,4% Frauen	117.261	108.423	91.550	8.838	8,2	31.467	36,7	28,6	6,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	27.062	24.300	19.527	2.762	11,4	11.044	68,9	49,4	13,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4.057	3.678	3.222	379	10,3	1.355	50,1	34,3	14,5
32,4% 50 Jahre und älter	87.566	83.538	74.257	4.028	4,8	20.106	29,8	25,4	9,1
21,4% dar. 55 Jahre und älter	57.972	55.806	50.347	2.166	3,9	12.882	28,6	25,3	11,0
21,0% Langzeitarbeitslose	56.850	54.465	50.835	2.385	4,4	6.767	13,5	9,6	0,9
6,1% Schwerbehinderte Menschen	16.430	16.095	14.873	335	2,1	2.295	16,2	17,4	7,7
36,3% Ausländer	98.089	89.699	76.263	8.390	9,4	31.050	46,3	36,9	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	53.321	73.144	60.375	-19.823	-27,1	-6.015	-10,1	26,7	3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	28.444	37.386	23.537	-8.942	-23,9	6.004	26,8	59,4	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9.819	14.068	15.719	-4.249	-30,2	-5.417	-35,6	-5,8	5,0
seit Jahresbeginn	314.618	261.297	188.153	x	x	14.040	4,7	8,3	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	33.228	36.857	63.649	-3.629	-9,8	-23.385	-41,3	-40,6	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	12.611	13.891	21.131	-1.280	-9,2	-6.248	-33,1	-37,2	3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.368	6.852	15.411	-1.484	-21,7	-8.409	-61,0	-54,5	0,5
seit Jahresbeginn	244.639	211.411	174.554	x	x	-49.835	-16,9	-11,1	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,0	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1
dar. Männer	4,5	4,3	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Frauen	4,0	3,7	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,4	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,7	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,5	x	x	x	3,2	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,0	x	x	x	3,6	3,7	3,8
Ausländer	9,6	9,2	7,8	x	x	x	6,9	7,2	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,4	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	299.111	281.121	249.711	17.990	6,4	71.873	31,6	25,1	9,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	337.163	320.877	297.264	16.286	5,1	63.530	23,2	17,8	7,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	339.053	322.902	299.418	16.151	5,0	63.245	22,9	17,6	7,8
Unterbeschäftigtequote	5,3	5,1	4,7	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	134.035	118.666	103.936	15.369	13,0	52.572	64,5	43,2	21,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	320.126	309.377	297.403	10.749	3,5	18.548	6,2	1,8	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	129.981	127.247	124.987	2.735	2,1	1.738	1,4	-1,4	-4,1
Bedarfsgemeinschaften	237.393	230.363	221.516	7.030	3,1	12.666	5,6	1,7	-2,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	13.149	9.419	21.515	3.730	39,6	-15.024	-53,3	-67,1	-27,3
Zugang seit Jahresbeginn	86.523	73.374	63.955	x	x	-57.566	-40,0	-36,7	-26,7
Bestand	68.804	75.409	83.906	-6.605	-8,8	-42.411	-38,1	-32,2	-24,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	227.591	215.956	191.493	11.635	5,4	62.495	37,9	30,6	15,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	146.430	134.918	112.026	11.512	8,5	56.789	63,4	48,8	19,4	
57,8% Männer	84.700	78.240	66.108	6.460	8,3	34.572	69,0	54,3	24,7	
42,2% Frauen	61.729	56.677	45.917	5.052	8,9	22.216	56,2	41,8	12,4	
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	17.411	15.894	12.400	1.517	9,5	8.621	98,1	70,7	23,0	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.771	1.679	1.438	92	5,5	819	86,0	61,0	31,7	
35,3% 50 Jahre und älter	51.757	49.015	43.433	2.742	5,6	15.723	43,6	35,4	16,3	
25,3% dar. 55 Jahre und älter	37.017	35.476	32.134	1.541	4,3	10.155	37,8	32,1	16,9	
7,0% Langzeitarbeitslose	10.287	9.945	9.413	342	3,4	1.862	22,1	16,9	10,4	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	9.002	8.867	8.243	135	1,5	1.543	20,7	20,0	10,2	
29,9% Ausländer	43.747	39.656	32.494	4.091	10,3	19.537	80,7	61,1	26,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	33.763	47.491	35.283	-13.728	-28,9	1.709	5,3	40,6	5,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	24.079	32.529	19.968	-8.450	-26,0	5.639	30,6	63,7	4,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	4.445	6.616	7.619	-2.171	-32,8	-1.958	-30,6	-2,7	8,5	
seit Jahresbeginn	195.611	161.848	114.357	x	x	20.387	11,6	13,0	4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	20.384	22.994	37.280	-2.610	-11,4	-11.855	-36,8	-36,2	3,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	10.421	11.500	17.046	-1.079	-9,4	-4.124	-28,4	-34,4	4,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.809	3.392	7.507	-583	-17,2	-3.599	-56,2	-50,6	5,0	
seit Jahresbeginn	144.688	124.304	101.310	x	x	-24.148	-14,3	-9,0	0,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	1,8	x	x	x	1,4	1,5	1,5	
dar. Männer	2,5	2,3	2,0	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Frauen	2,1	1,9	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	1,7	x	x	x	1,2	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,4	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Ausländer	4,3	4,1	3,3	x	x	x	2,5	2,7	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	149.017	138.265	117.266	10.752	7,8	54.304	57,3	44,2	18,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	165.584	155.162	137.077	10.422	6,7	54.418	49,0	37,1	18,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	167.424	157.128	139.162	10.296	6,6	54.140	47,8	36,4	18,1	
Unterbeschäftigte	2,6	2,5	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	134.035	118.666	103.936	15.369	13,0	52.572	64,5	43,2	21,3	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungswerte für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Merkmale	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	226.092	214.838	201.825	11.254	5,2	16.994	8,1	3,8	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	123.856	115.357	102.092	8.499	7,4	22.191	21,8	17,7	2,9
55,2% Männer	68.324	63.611	56.459	4.713	7,4	12.940	23,4	18,6	3,7
44,8% Frauen	55.532	51.746	45.633	3.786	7,3	9.251	20,0	16,7	1,9
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	9.651	8.406	7.127	1.245	14,8	2.423	33,5	20,9	-0,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.286	1.999	1.784	287	14,4	536	30,6	17,9	3,7
28,9% 50 Jahre und älter	35.809	34.523	30.824	1.286	3,7	4.383	13,9	13,5	0,4
16,9% dar. 55 Jahre und älter	20.955	20.330	18.213	625	3,1	2.727	15,0	15,0	1,9
37,6% Langzeitarbeitslose	46.563	44.520	41.422	2.043	4,6	4.905	11,8	8,1	-1,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	7.428	7.228	6.630	200	2,8	752	11,3	14,2	4,7
43,9% Ausländer	54.342	50.043	43.769	4.299	8,6	11.513	26,9	22,3	5,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.558	25.653	25.092	-6.095	-23,8	-7.724	-28,3	7,2	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	4.365	4.857	3.569	-492	-10,1	365	9,1	35,4	-5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.374	7.452	8.100	-2.078	-27,9	-3.459	-39,2	-8,4	1,8
seit Jahresbeginn	119.007	99.449	73.796	x	x	-6.347	-5,1	1,4	-0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.844	13.863	26.369	-1.019	-7,4	-11.530	-47,3	-46,7	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	2.190	2.391	4.085	-201	-8,4	-2.124	-49,2	-47,9	-1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.559	3.460	7.904	-901	-26,0	-4.810	-65,3	-57,8	-3,5
seit Jahresbeginn	99.951	87.107	73.244	x	x	-25.687	-20,4	-14,0	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,7
Frauen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	5,3	5,1	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	150.094	142.856	132.445	7.238	5,1	17.569	13,3	10,8	2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	171.579	165.715	160.187	5.864	3,5	9.112	5,6	4,0	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	171.629	165.774	160.256	5.855	3,5	9.105	5,6	4,0	0,1
Unterbeschäftigtequote	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	320.126	309.377	297.403	10.749	3,5	18.548	6,2	1,8	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	129.981	127.247	124.987	2.735	2,1	1.738	1,4	-1,4	-4,1
Bedarfsgemeinschaften	237.393	230.363	221.516	7.030	3,1	12.666	5,6	1,7	-2,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von März 2020 bis Mai 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigte nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

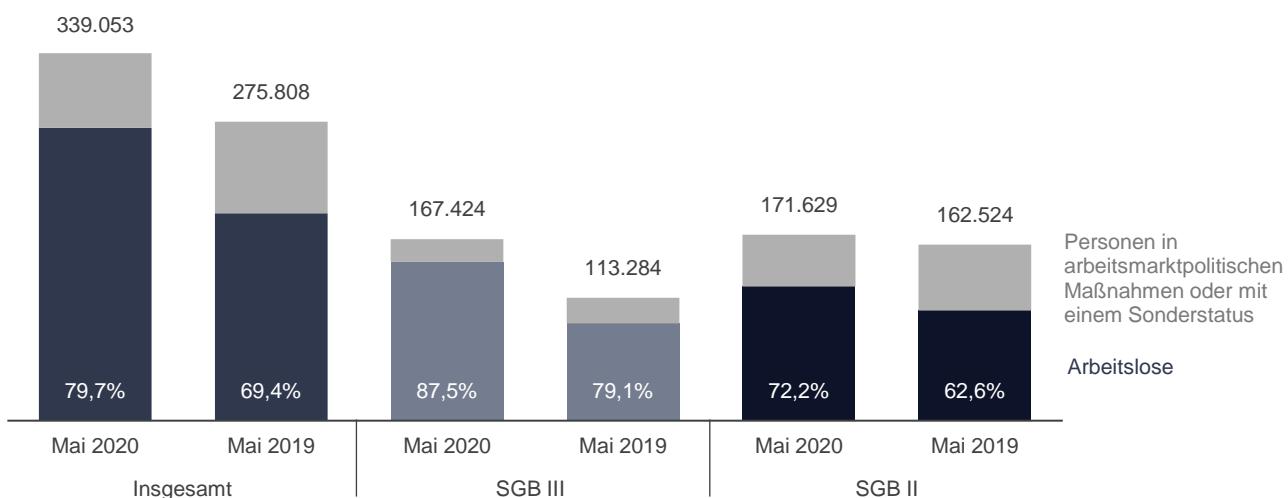
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mai 2019	Apr 2019	Mrz 2019	in %
Arbeitslosigkeit	270.286	250.275	20.011	8,0	78.980	41,3	32,7	10,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	28.825	30.846	-2.021	-6,6	-7.107	-19,8	-14,6	0,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13.467	15.574	-2.107	-13,5	-7.827	-36,8	-27,4	-1,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.358	15.272	86	0,6	720	4,9	4,1	4,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	299.111	281.121	17.990	6,4	71.873	31,6	25,1	9,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	38.052	39.756	-1.704	-4,3	-8.343	-18,0	-16,7	0,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	15.051	15.912	-861	-5,4	-626	-4,0	2,6	13,2
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.518	2.807	-289	-10,3	-991	-28,2	-20,5	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	13.089	14.403	-1.314	-9,1	-5.769	-30,6	-23,5	-15,3
Fremdförderung	72	77	-5	-6,5	-419	-85,3	-85,6	-84,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	109	111	-2	-1,8	-31	-22,1	-22,9	-26,8
Beschäftigungszuschuss	2.365	2.334	31	1,3	1.385	141,3	223,3	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	4.848	4.112	736	17,9	-1.892	-28,1	-51,4	3,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	337.163	320.877	16.286	5,1	63.530	23,2	17,8	7,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.890	2.025	-135	-6,7	-285	-13,1	-4,9	2,1
Gründungszuschuss	1.840	1.966	-126	-6,4	-278	-13,1	-5,4	1,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	50	59	-9	-15,3	-7	-12,3	15,7	43,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	339.053	322.902	16.151	5,0	63.245	22,9	17,6	7,8
Unterbeschäftigte	5,3	5,1	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,7	77,5	x	x	x	69,4	68,7	69,5

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	146.430	134.918	11.512	8,5	56.789	63,4	48,8	19,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.587	3.347	-760	-22,7	-2.485	-49,0	-35,8	1,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.586	3.346	-760	-22,7	-2.485	-49,0	-35,8	1,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	149.017	138.265	10.752	7,8	54.304	57,3	44,2	18,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	16.567	16.897	-330	-2,0	114	0,7	-2,2	18,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	11.876	12.412	-536	-4,3	300	2,6	7,2	17,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	2.483	2.698	-215	-8,0	114	4,8	18,5	39,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.208	1.787	421	23,6	-300	-12,0	-47,9	8,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	165.584	155.162	10.422	6,7	54.418	49,0	37,1	18,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.840	1.966	-126	-6,4	-278	-13,1	-5,4	1,2
Gründungszuschuss	1.840	1.966	-126	-6,4	-278	-13,1	-5,4	1,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	167.424	157.128	10.296	6,6	54.140	47,8	36,4	18,1
Unterbeschäftigungssquote	2,6	2,5	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,5	85,9	x	x	x	79,1	78,7	79,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	123.856	115.357	8.499	7,4	22.191	21,8	17,7	2,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	26.238	27.499	-1.261	-4,6	-4.622	-15,0	-11,0	0,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	10.881	12.228	-1.347	-11,0	-5.342	-32,9	-24,6	-2,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.357	15.271	86	0,6	720	4,9	4,1	4,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	150.094	142.856	7.238	5,1	17.569	13,3	10,8	2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	21.485	22.859	-1.374	-6,0	-8.457	-28,2	-24,9	-9,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.175	3.500	-325	-9,3	-926	-22,6	-10,9	0,1
Arbeitsgelegenheiten	2.518	2.807	-289	-10,3	-991	-28,2	-20,5	-9,7
Fremdförderung	10.606	11.705	-1.099	-9,4	-5.883	-35,7	-29,2	-21,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	72	77	-5	-6,5	-419	-85,3	-85,6	-84,6
Beschäftigungszuschuss	109	111	-2	-1,8	-31	-22,1	-22,9	-26,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.365	2.334	31	1,3	1.385	141,3	223,3	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.640	2.325	315	13,5	-1.592	-37,6	-53,8	-0,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	171.579	165.715	5.864	3,5	9.112	5,6	4,0	0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	59	-9	-15,3	-7	-12,3	15,7	43,8
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	50	59	-9	-15,3	-7	-12,3	15,7	43,8
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	171.629	165.774	5.855	3,5	9.105	5,6	4,0	0,1
Unterbeschäftigungssquote	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,2	69,6	x	x	x	62,6	61,5	62,0

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

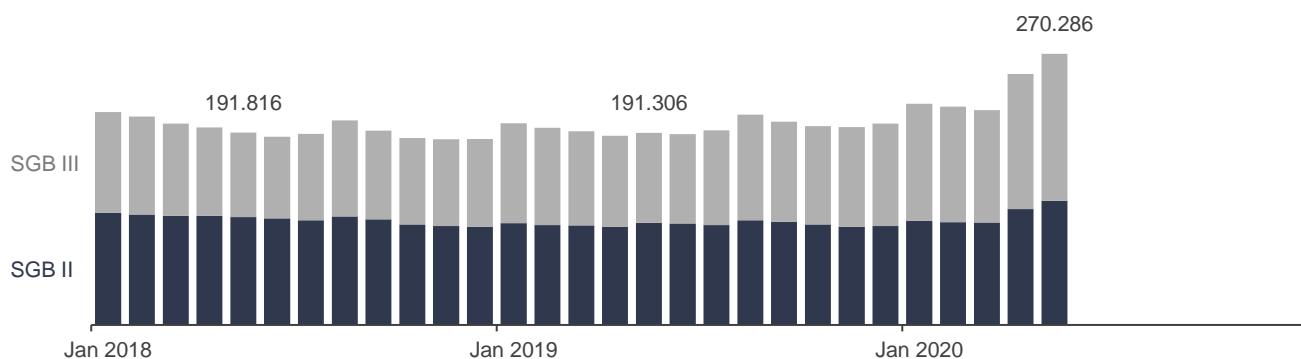
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Mai um 20.011 auf 270.286 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 78.980 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 146.430, das sind 11.512 mehr als im Vormonat und 56.789 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 123.856 Arbeitslose, das ist ein Plus von 8.499 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2019 waren es 22.191 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	270.286	20.011	8,0	78.980	41,3	4,3	4,0	3,1
Männer	153.024	11.173	7,9	47.512	45,0	4,5	4,3	3,2
Frauen	117.261	8.838	8,2	31.467	36,7	4,0	3,7	2,9
15 bis unter 25 Jahre	27.062	2.762	11,4	11.044	68,9	3,8	3,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	4.057	379	10,3	1.355	50,1	1,9	1,7	1,3
50 Jahre und älter	87.566	4.028	4,8	20.106	29,8	4,1	4,0	3,2
55 Jahre und älter	57.972	2.166	3,9	12.882	28,6	4,4	4,5	3,6
Deutsche	171.650	11.572	7,2	47.762	38,6	3,2	3,0	2,3
Ausländer	98.089	8.390	9,4	31.050	46,3	9,6	9,2	6,9
Rechtskreis SGB III	146.430	11.512	8,5	56.789	63,4	2,3	2,2	1,4
Männer	84.700	6.460	8,3	34.572	69,0	2,5	2,3	1,5
Frauen	61.729	5.052	8,9	22.216	56,2	2,1	1,9	1,3
15 bis unter 25 Jahre	17.411	1.517	9,5	8.621	98,1	2,4	2,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1.771	92	5,5	819	86,0	0,8	0,8	0,4
50 Jahre und älter	51.757	2.742	5,6	15.723	43,6	2,4	2,3	1,7
55 Jahre und älter	37.017	1.541	4,3	10.155	37,8	2,8	2,8	2,1
Deutsche	102.532	7.400	7,8	37.152	56,8	1,9	1,8	1,2
Ausländer	43.747	4.091	10,3	19.537	80,7	4,3	4,1	2,5
Rechtskreis SGB II	123.856	8.499	7,4	22.191	21,8	2,0	1,8	1,6
Männer	68.324	4.713	7,4	12.940	23,4	2,0	1,9	1,7
Frauen	55.532	3.786	7,3	9.251	20,0	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	9.651	1.245	14,8	2.423	33,5	1,3	1,2	1,0
15 bis unter 20 Jahre	2.286	287	14,4	536	30,6	1,1	0,9	0,8
50 Jahre und älter	35.809	1.286	3,7	4.383	13,9	1,7	1,7	1,5
55 Jahre und älter	20.955	625	3,1	2.727	15,0	1,6	1,6	1,5
Deutsche	69.118	4.172	6,4	10.610	18,1	1,3	1,2	1,1
Ausländer	54.342	4.299	8,6	11.513	26,9	5,3	5,1	4,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

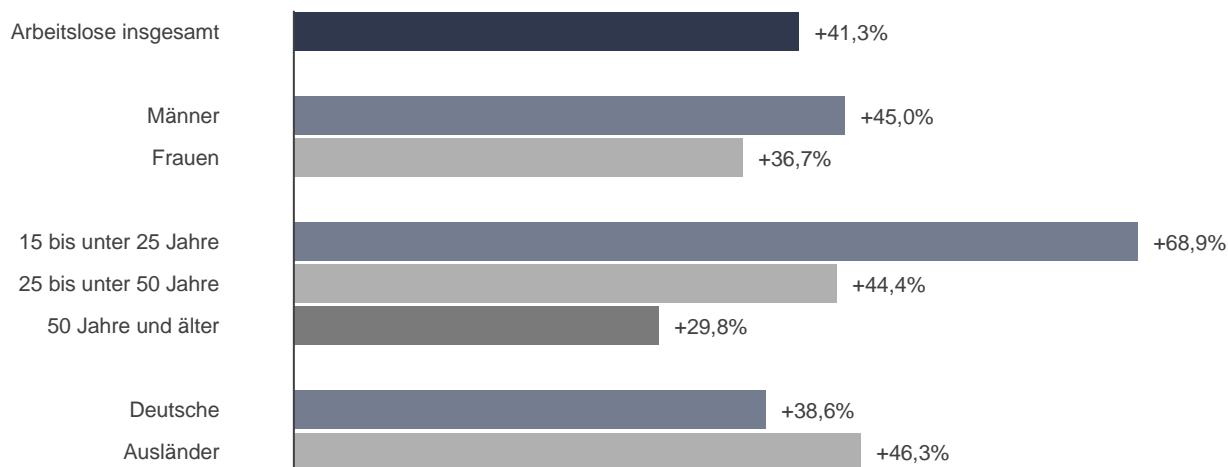
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Land Baden-Württemberg

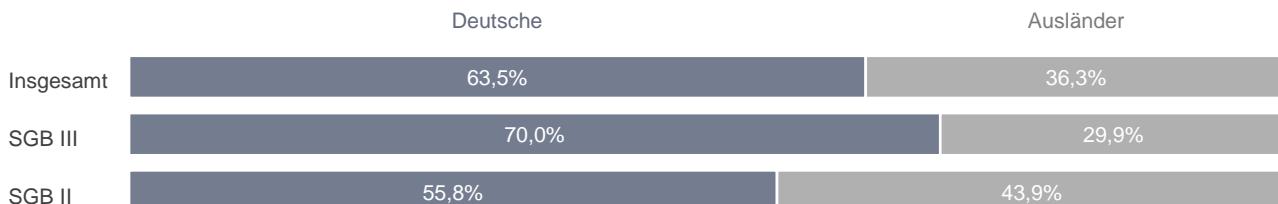
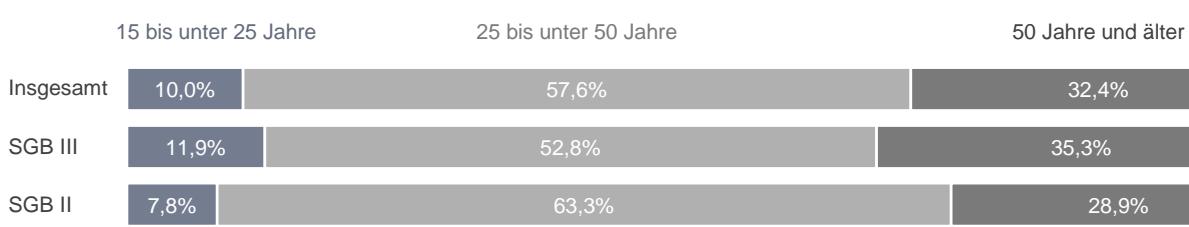
Mai 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +30% bei 50-Jährigen und Älteren bis +69% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

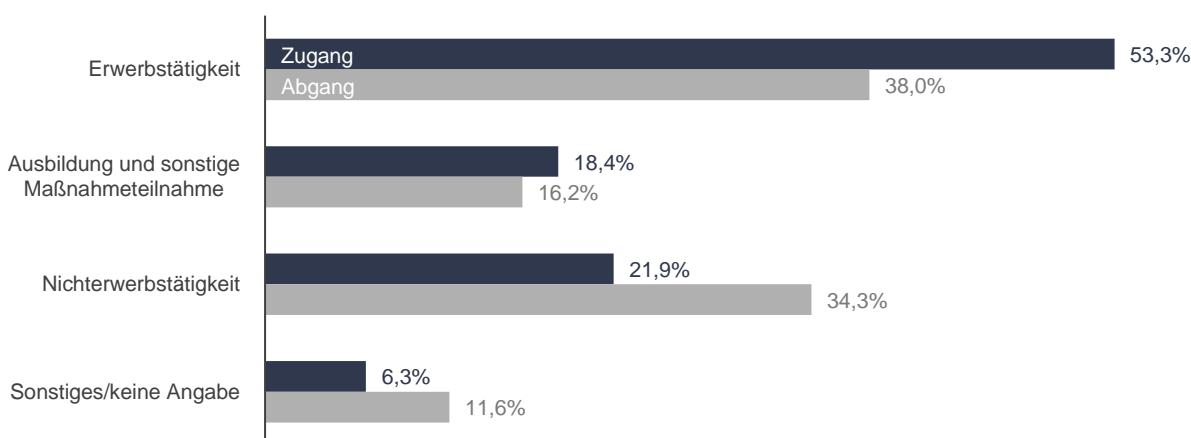
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 53.321 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 6.015 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 33.228 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23.385 weniger als im Mai 2019. Seit Jahresbeginn gab es 314.618 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 14.040 Meldungen. Dem gegenüber stehen 244.639 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 49.835 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 28.444 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 6.004 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 12.611 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 6.248 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2020	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	53.321	-19.823	-27,1	-6.015	-10,1		314.618	14.040	4,7	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	28.444	-8.942	-23,9	6.004	26,8		148.492	23.080	18,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	27.367	-8.180	-23,0	6.058	28,4		142.179	22.428	18,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	402	-22	-5,2	-87	-17,8		2.206	-24	-1,1	
Selbstständigkeit	551	-710	-56,3	1	0,2		3.502	564	19,2	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	9.819	-4.249	-30,2	-5.417	-35,6		67.456	-5.839	-8,0	
Nichterwerbstätigkeit	11.678	-7.100	-37,8	-8.140	-41,1		86.325	-6.085	-6,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	6.058	-6.153	-50,4	-8.039	-57,0		57.084	-8.287	-12,7	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	5.087	-979	-16,1	38	0,8		26.583	1.992	8,1	
Sonstiges/keine Angabe	3.380	468	16,1	1.538	83,5		12.345	2.884	30,5	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	33.228	-3.629	-9,8	-23.385	-41,3		244.639	-49.835	-16,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	12.611	-1.280	-9,2	-6.248	-33,1		81.982	-14.970	-15,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	11.726	-1.360	-10,4	-5.885	-33,4		76.571	-13.826	-15,3	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	147	-40	-21,4	-246	-62,6		1.483	-532	-26,4	
Selbstständigkeit	710	141	24,8	-113	-13,7		3.681	-600	-14,0	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	5.368	-1.484	-21,7	-8.409	-61,0		53.160	-17.156	-24,4	
Nichterwerbstätigkeit	11.400	-1.450	-11,3	-9.330	-45,0		91.420	-19.002	-17,2	
dar. Arbeitsunfähigkeit	6.305	-1.376	-17,9	-6.837	-52,0		57.587	-15.102	-20,8	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	3.508	-115	-3,2	-2.638	-42,9		26.146	-4.323	-14,2	
Sonstiges/keine Angabe	3.849	585	17,9	602	18,5		18.077	1.293	7,7	

[zurück zum Inhalt](#)

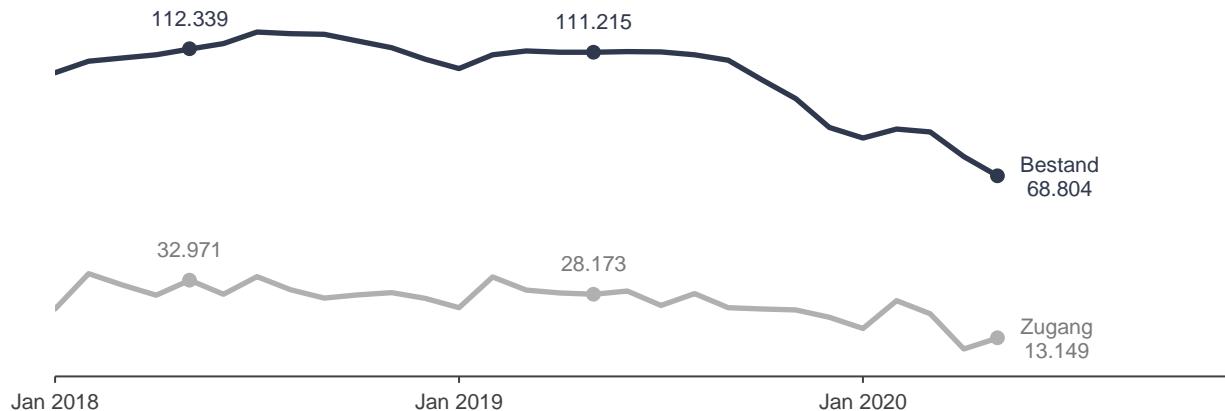
Gemeldete Arbeitsstellen

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Im Land Baden-Württemberg waren im Mai 68.804 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 6.605 oder 9 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 42.411 Stellen weniger (−38 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 13.149 neue Arbeitsstellen, das waren 15.024 oder 53 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 86.523 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 57.566 oder 40%. Zudem wurden im Mai 19.709 Arbeitsstellen abgemeldet, 8.393 oder 30 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 102.874 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 38.550 oder 27%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut			
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %		
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	13.149	3.730	39,6	-15.024	-53,3	86.523	-57.566	-40,0		
dar. sofort zu besetzen	10.163	3.087	43,6	-11.137	-52,3	65.256	-42.994	-39,7		
sozialversicherungspflichtig	12.879	3.753	41,1	-14.582	-53,1	84.555	-55.976	-39,8		
dar. sofort zu besetzen	9.943	3.081	44,9	-10.776	-52,0	63.744	-41.798	-39,6		
Bestand	68.804	-6.605	-8,8	-42.411	-38,1	78.937	-31.078	-28,2		
dar. sofort zu besetzen	66.149	-6.781	-9,3	-40.638	-38,1	75.422	-29.337	-28,0		
sozialversicherungspflichtig	67.374	-6.345	-8,6	-41.163	-37,9	77.141	-30.095	-28,1		
dar. sofort zu besetzen	64.797	-6.525	-9,1	-39.570	-37,9	73.733	-28.444	-27,8		
Abgang	19.709	1.861	10,4	-8.393	-29,9	102.874	-38.550	-27,3		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	19.177	1.748	10,0	-8.050	-29,6	100.253	-37.355	-27,1		

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2020 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mai 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	270.286	100	20.011	8,0	78.980	41,3		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.911	1,4	57	1,5	813	26,2		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	65.410	24,2	4.955	8,2	21.868	50,2		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	12.285	4,5	430	3,6	3.133	34,2		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	6.148	2,3	403	7,0	1.727	39,1		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	63.312	23,4	3.909	6,6	14.982	31,0		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	39.691	14,7	3.560	9,9	13.054	49,0		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	26.089	9,7	1.750	7,2	6.251	31,5		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	22.247	8,2	1.410	6,8	5.865	35,8		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	5.498	2,0	415	8,2	1.856	51,0		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	25.672	9,5	3.123	13,8	9.418	57,9		
Gemeldete Arbeitsstellen	68.804	100	-6.605	-8,8	-42.411	-38,1		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.032	1,5	-95	-8,4	-355	-25,6		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	20.408	29,7	-1.948	-8,7	-17.038	-45,5		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	6.283	9,1	-230	-3,5	-2.670	-29,8		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	3.294	4,8	-235	-6,7	-1.371	-29,4		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	9.969	14,5	-1.124	-10,1	-7.396	-42,6		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	9.190	13,4	-1.550	-14,4	-5.775	-38,6		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	5.981	8,7	-664	-10,0	-3.411	-36,3		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	11.467	16,7	-670	-5,5	-3.776	-24,8		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	1.179	1,7	-89	-7,0	-618	-34,4		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	*	*	*	*		

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

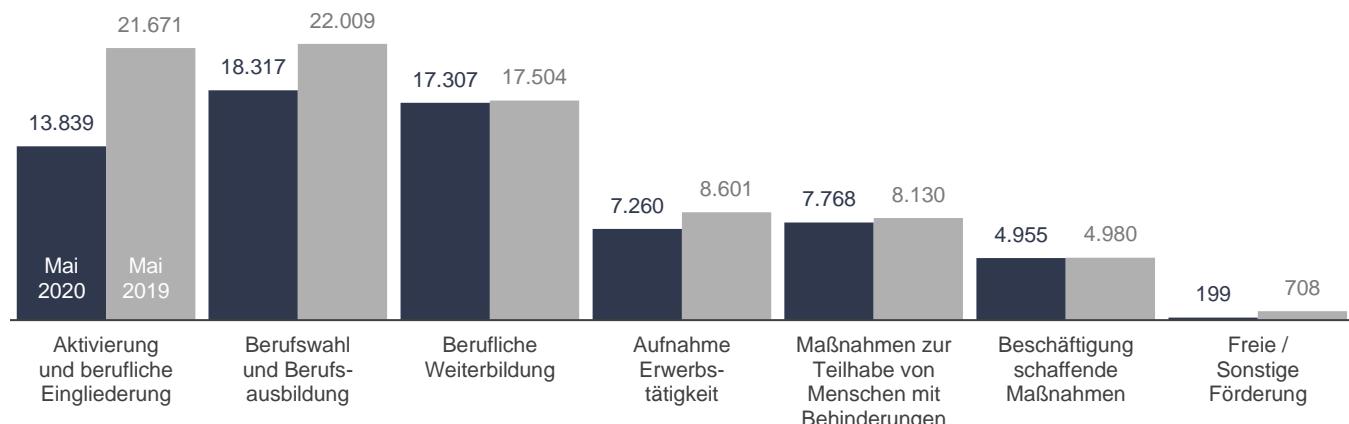
Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	5.232	-1.354	-20,6	-10.844	-67,5	53.432	-26.847	-33,4
Berufswahl und Berufsausbildung	75	-228	-75,2	-552	-88,0	3.628	-1.931	-34,7
Berufliche Weiterbildung	1.148	-316	-21,6	-1.743	-60,3	11.097	-2.598	-19,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	386	-316	-45,0	-1.090	-73,8	4.789	-2.112	-30,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	169	-33	-16,3	-316	-65,2	1.556	-493	-24,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	172	-156	-47,6	-651	-79,1	3.974	-1.800	-31,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	42	-2	-4,5	-122	-74,4	486	-390	-44,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13.839	-2.113	-13,2	-7.832	-36,1	17.917	-2.690	-13,1
Berufswahl und Berufsausbildung	18.317	-219	-1,2	-3.692	-16,8	18.997	-3.208	-14,4
Berufliche Weiterbildung	17.307	-977	-5,3	-197	-1,1	18.646	1.699	10,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.260	-736	-9,2	-1.341	-15,6	8.196	38	0,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7.768	-108	-1,4	-362	-4,5	8.020	-146	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4.955	-263	-5,0	-25	-0,5	5.294	702	15,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	199	-12	-5,7	-509	-71,9	227	-543	-70,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	5.058	-3.455	-40,6	-6.760	-57,2	43.406	-11.942	-21,6
Berufswahl und Berufsausbildung	290	-431	-59,8	-527	-64,5	4.886	-751	-13,3
Berufliche Weiterbildung	2.154	-834	-27,9	-640	-22,9	12.874	49	0,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.090	-293	-21,2	-200	-15,5	6.080	-389	-6,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	171	-118	-40,8	-156	-47,7	1.569	-180	-10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	424	-260	-38,0	-226	-34,8	4.489	-1.064	-19,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	25	-20	-44,4	-44	-63,8	448	-507	-53,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

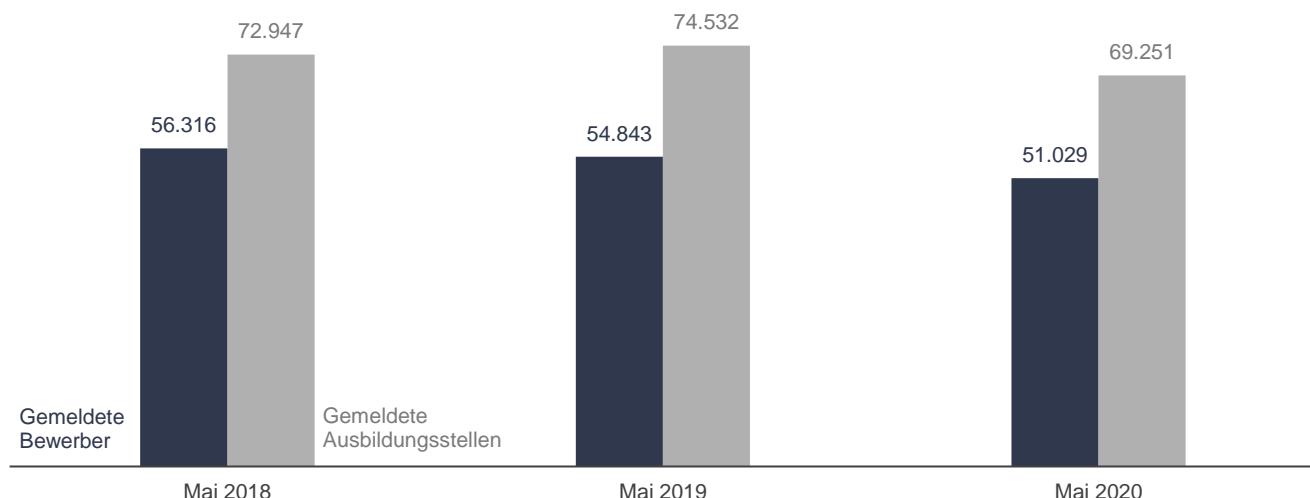
Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Land Baden-Württemberg 51.029 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 7,0% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 69.251 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 7,1%. Ende Mai waren 23.902 Bewerber noch unversorgt und 34.797 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (−3,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (−7,4%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes ²⁾	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	51.029	-3.814	-7,0	54.843	56.316
versorgte Bewerber	27.127	-2.986	-9,9	30.113	30.276
einmündende Bewerber	14.359	-2.081	-12,7	16.440	16.481
andere ehemalige Bewerber	8.497	-626	-6,9	9.123	8.826
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	4.271	-279	-6,1	4.550	4.969
unversorgte Bewerber	23.902	-828	-3,3	24.730	26.040
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	69.251	-5.281	-7,1	74.532	72.947
betriebliche Ausbildungsstellen	69.067	-5.260	-7,1	74.327	72.680
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	184	-21	-10,2	205	267
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	34.797	-2.768	-7,4	37.565	37.310
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,36	x	x	1,36	1,30
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,46	x	x	1,52	1,43

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg

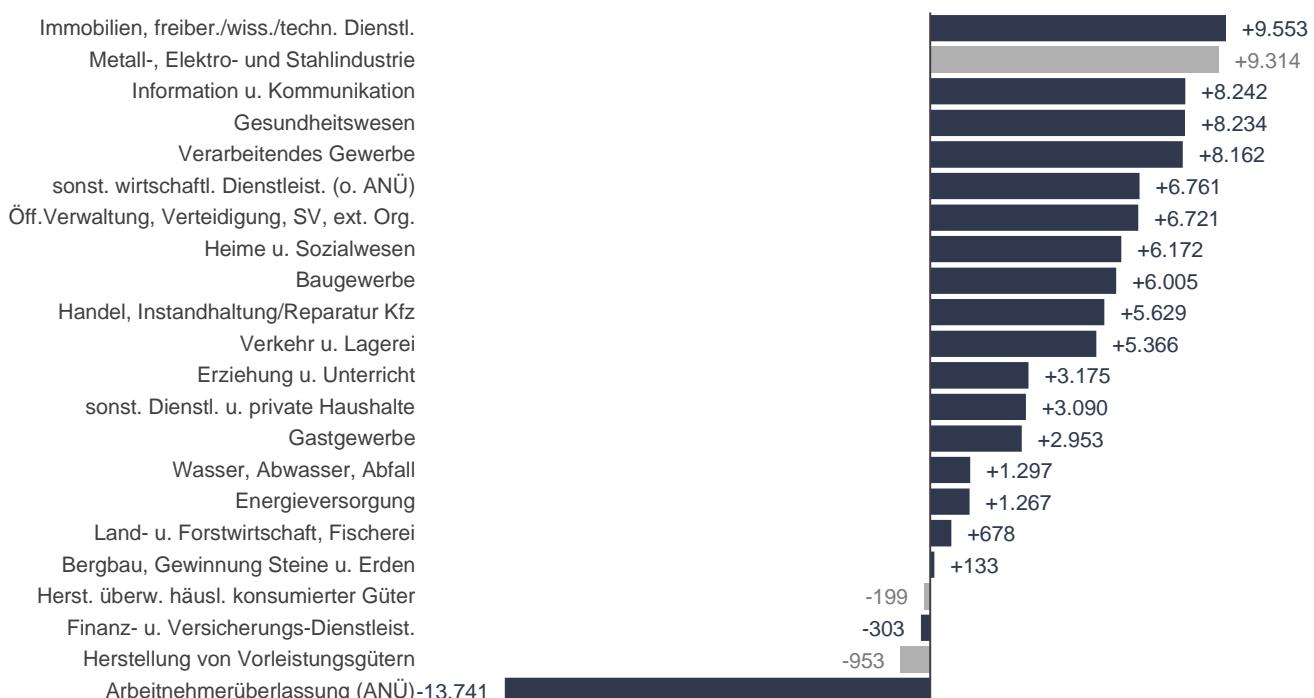
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.810.078. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 69.394 oder 1,5%, nach +75.424 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+9.553 oder +2,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-13.741 oder -12,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.810.078	4.748.861	4.734.763	4.735.075	4.740.684	69.394	1,5
55,0% Männer	2.643.471	2.610.263	2.600.148	2.599.238	2.608.412	35.059	1,3
45,0% Frauen	2.166.607	2.138.598	2.134.615	2.135.837	2.132.272	34.335	1,6
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	543.387	507.923	518.793	534.827	542.445	942	0,2
67,8% 25 bis unter 55 Jahre	3.261.441	3.252.239	3.244.515	3.240.740	3.249.846	11.595	0,4
20,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	965.664	948.805	932.919	921.094	911.653	54.011	5,9
74,0% Vollzeit	3.559.535	3.510.080	3.507.450	3.511.725	3.527.930	31.605	0,9
26,0% Teilzeit	1.250.543	1.238.781	1.227.313	1.223.350	1.212.754	37.789	3,1
83,2% Deutsche	4.000.508	3.955.209	3.956.907	3.971.563	3.974.756	25.752	0,6
16,8% Ausländer	807.980	791.952	776.167	761.899	764.316	43.664	5,7

1) Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

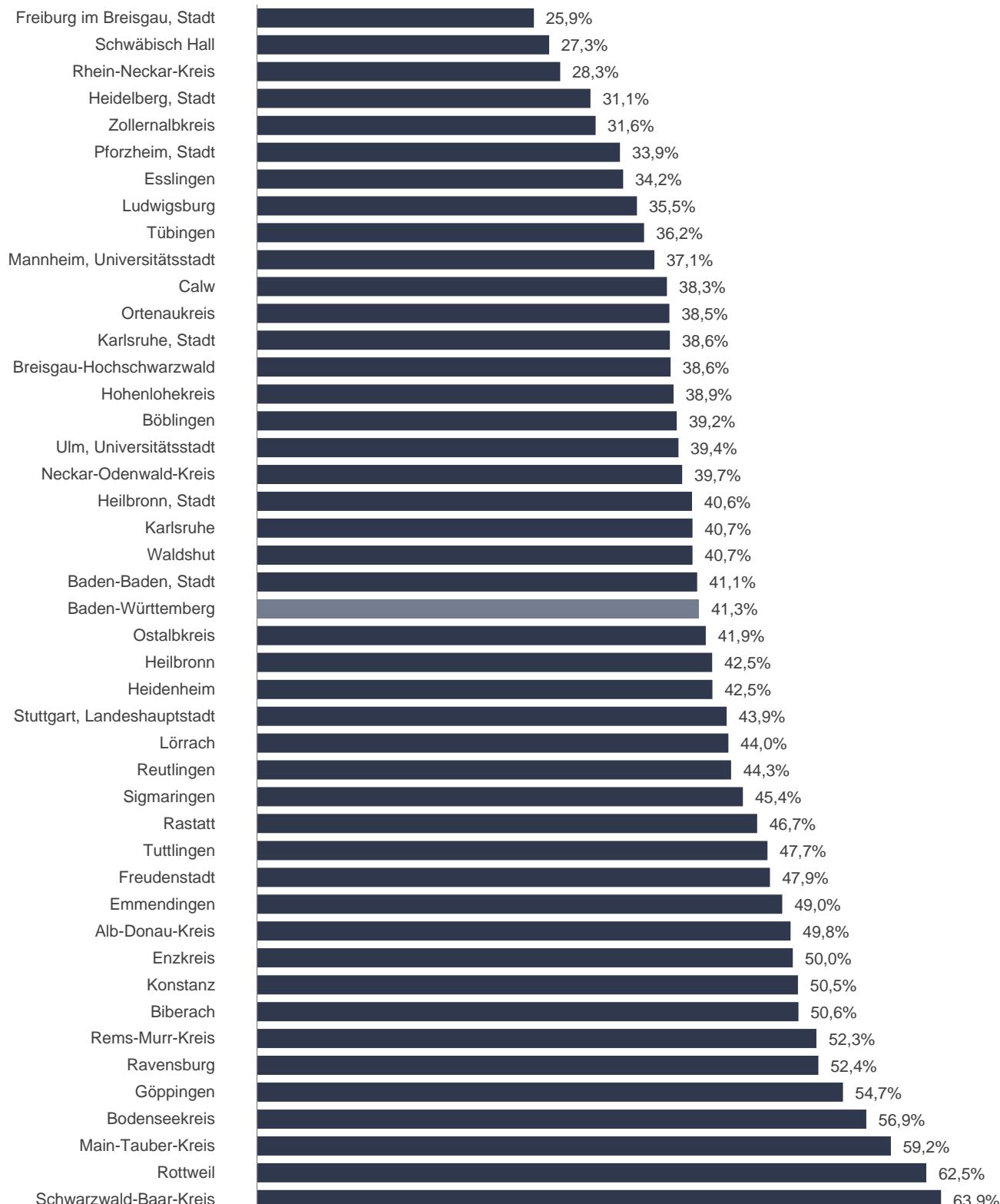
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Freiburg im Breisgau, Stadt; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 26%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Schwarzwald-Baar-Kreis mit einer Zunahme von 64%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



[zurück zum Inhalt](#)

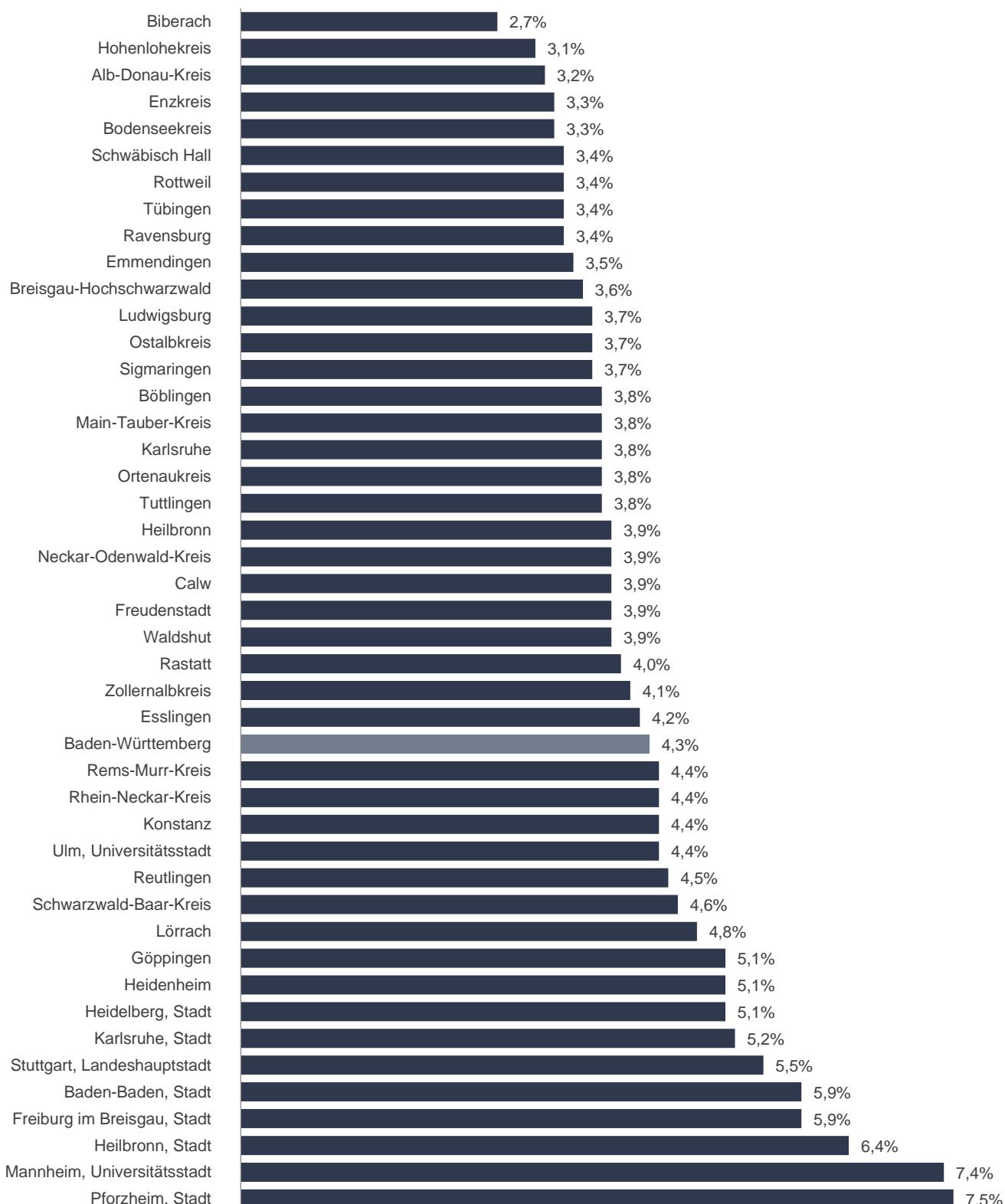
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2020

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Mai 2020 von 2,7% in Biberach bis 7,5% in Pforzheim, Stadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Februar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	217.311	-11.114	-4,9
davon			
mit 1 Person	119.130	-5.505	-4,4
mit 2 Personen	39.871	-2.661	-6,3
mit 3 Personen	24.765	-1.556	-5,9
mit 4 Personen	16.899	-1.031	-5,8
mit 5 und mehr Personen	16.646	-361	-2,1
darunter			
Single-BG	118.933	-5.484	-4,4
Alleinerziehende-BG	41.597	-2.324	-5,3
Partner-BG ohne Kinder	17.036	-1.019	-5,6
Partner-BG mit Kindern	35.655	-2.029	-5,4
nicht zuordenbare BG	4.076	-265	-6,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	77.686	-4.353	-5,3
davon: mit 1 Kind	34.110	-2.507	-6,8
mit 2 Kindern	24.651	-1.295	-5,0
mit 3 und mehr Kindern	18.925	-551	-2,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	435.242	-21.469	-4,7
darunter			
Männer	217.657	-10.210	-4,5
Frauen	217.569	-11.258	-4,9
Leistungsberechtigte (LB)	421.070	-21.293	-4,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	414.134	-21.858	-5,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	291.215	-14.723	-4,8
darunter			
Männer	141.750	-6.765	-4,6
Frauen	149.458	-7.957	-5,1
davon			
unter 25 Jahre	51.427	-4.357	-7,8
25 bis unter 55 Jahre	185.712	-9.875	-5,0
55 Jahre und älter	54.076	-491	-0,9
darunter			
Deutsche	154.230	-8.606	-5,3
Ausländer	135.940	-6.047	-4,3
darunter			
Alleinerziehende	41.292	-2.273	-5,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	122.919	-7.135	-5,5
darunter			
unter 3 Jahre	25.944	-2.772	-9,7
3 bis unter 6 Jahre	26.510	-316	-1,2
6 bis unter 15 Jahre	67.681	-3.935	-5,5
über 15 Jahre	2.784	-112	-3,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	6.936	565	8,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	14.172	-176	-1,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	9.257	-109	-1,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	4.915	-67	-1,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

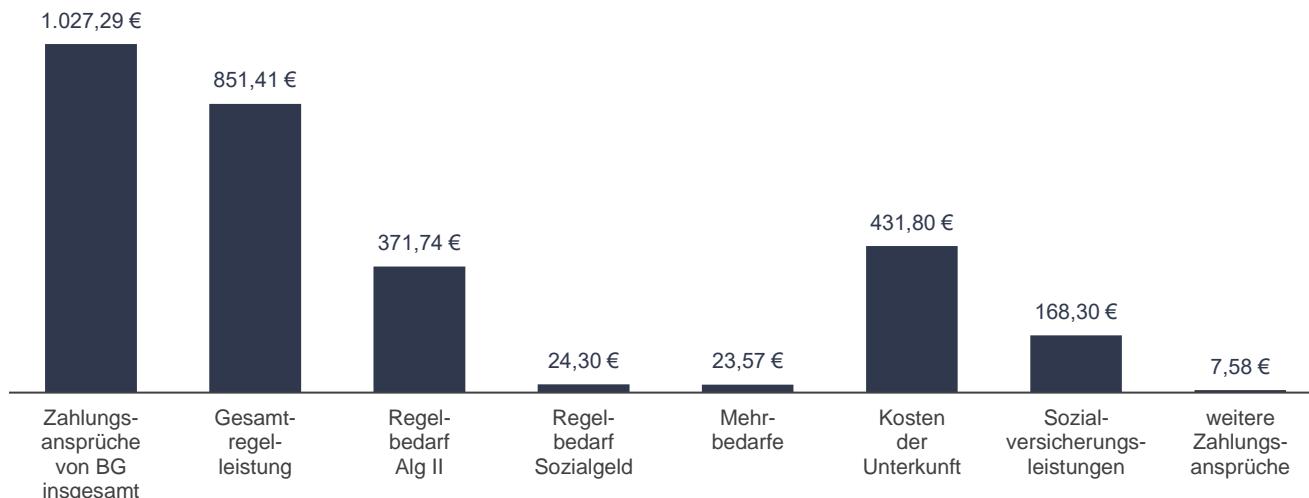
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Februar 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
1	2	3	4	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	223.240.658	1.027	217.311	1.027
Gesamtregelleistung				
(Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	185.021.113	851	216.836	853
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	80.783.384	372	190.454	424
Regelbedarf Sozialgeld	5.281.422	24	33.651	157
Mehrbedarfe	5.122.084	24	58.013	88
Kosten der Unterkunft	93.834.223	432	203.764	461
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	92.280.589	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	36.572.759	168	215.391	170
weitere Zahlungsansprüche				
sonstige Leistungen	1.646.786	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.265.913	6	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	343.156	2	-	-
Leistungen für Auszubildende	17.172	0	-	-
	20.544	0	-	-

Ein Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.